

An alle
Mitglieder des

Ausschusses für Mobilität und Bauwesen

nachrichtlich
an alle Stadtverordneten

**Niederschrift zur Sitzung des
Ausschusses für Mobilität und Bauwesen**

NR. 04/2022

Sitzungstermin	Donnerstag, 25.08.2022	Beginn: 18:00 Uhr
Sitzungsort	Sitzungssaal A, EG Kölner Straße 176 53840 Troisdorf	Ende: 19:09 Uhr

Anwesende:

CDU-Fraktion

Albrings, Heinrich Peter
Hartmann, Michael
Herrmann, Friedhelm
Janeski, Stefan
Jung, Horst-Peter
Müller, Ralf-Dieter
Odenthal, Axel
Siegberg, Christian

Vertretung für Herrn Stephan Sieber

SPD-Fraktion

Bozkurt, Metin
Engel, Daniel
Friederich, Marco
Goossens, Frank
Meinel, Susanne
Tüttenberg, Achim

Vertretung für Herrn Holger Fettke

GRÜNE Fraktion

Blauen, Angelika
Burgers, Arnd
Heseding, Ludger
Moll, Heinz

DIE LINKE Fraktion

Schlesiger, Sven

FDP-Fraktion

Thalmann, Sebastian

AfD

Schindler, Bernhard

Fraktion DIE FRAKTION

Op't Eynde, Bernd

Fraktion Volksabstimmung

Reh, Stefan

beratende Mitglieder

Zeidler, Wolfgang

Seniorenbeirat

Banischewski, Sigrid

Rost, Eleonore

Verwaltung

Damaschek, Peter

Esch, Bernhard

Euler, Daniel

Schirmmacher, Thomas

Schriftführung

Meis, Tanja

Entschuldigt fehlen:

CDU-Fraktion

Sieber, Stephan

SPD-Fraktion

Fettke, Holger

Integrationsrat

Sinanoglu, Kadir

Ünal, Salih

Tagesordnung:**I. Öffentlicher Teil**

1. Teilnahme am Förderprogramm NRW für Hitzeaktionspläne hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 05. August 2022 **2022/0770**
2. PV-Anlagen auf städt. Neubauten **2022/0728**
3. Klimaparkplätze schaffen hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 05. August 2022 **2022/0769**
4. RadPendlerRouten im Rechtsrheinischen hier: Bericht über den Stand in der Projektentwicklung und Beschluss für die weiteren Planungen **2022/0744**
5. Prüfung neuer Fahrradwege von Troisdorf-Spich nach Köln hier: Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 19. Mai 2022 **2022/0559**
6. Fahrradabstellanlage Altenrath Jägerhof hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 15. Juli 2022 **2022/0679**
7. Optimierung Verkehrssituation zwischen Frankfurter Straße und Siebengebirgsallee hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 09. Juli 2022 **2022/0670**
8. Abpollerung kombinierter Rad-/Gehweg Uferstraße hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION 09. Juli 2022 **2022/0671**
9. Ausstattung und Nutzung der Deichwege in FWH hier: Antrag der SPD Fraktion vom 22. Juli 2022 **2022/0687**
10. Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW vom 08. Mai 2022 hier: Sanierung der Paul-Müller-Straße 1-21/Durchfahrtsverbot für Fahrzeuge über 2,8 Tonnen zulässiges Gesamtgewicht **2022/0490/1**
11. Verkehrssituation zwischen Landgrafenstraße und Agnesstraße in Oberlar hier: Antrag der SPD Fraktion vom 25. Juli 2022 **2022/0688**
12. Aufbringung eines Fußgängerüberweges am Busbahnhof in Troisdorf-Spich hier: Antrag der CDU Fraktion vom 27. Juni 2022 **2022/0637**
13. Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW des Bürgerforums Troisdorf vom 15. November 2020 hier: Einrichtung von Anwohnerparkplätzen in der Kriegsdorfer Straße in Troisdorf-Spich **2022/0524/1**
14. Kriegsdorfer Straße, Troisdorf-Spich hier: Verminderung des Busverkehrs Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW des Bürgerforums Troisdorf vom 14. November 2020 **2022/0525/1**

15. Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW des Bürgerforums Troisdorf vom 07. Januar 2021
hier: Entfernung der Leitplanke zwischen Jupiterstraße und Niederkasseler Straße in Troisdorf-Spich **2022/0531/1**
16. Sachstandsberichte zum Genehmigungsverfahren Oberste Fahr / Discholls
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 01. Juli 2022 **2022/0653**
- 17. Mitteilungen (ö.)**
- 17.1. A59-Brücke mit Rad-/Fußweg **2021/1150/2**
- 17.2. Ausbau S 13
hier: Aktuelle und künftige Entwicklungen **2022/0648**
- 17.3. Neubau Bundesautobahn BAB 553 Rheinspange
Hier: Mitteilung über den Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung und Denkmalschutz vom 18.08.2022 **2022/0759**
- 17.4. Barrierefreie Markierungsarbeiten FGZ **2022/0782**
- 17.5. Einspeisestelle Weihnachtliche Illumination FGZ-Kölner Str. **2022/0781**
- 17.6. Freigabe des Hans-Jaax-Platzes für den Fahrradverkehr
hier: Antrag der Fraktion Die LINKE vom 30. März 2022 **2022/0331/2**
- 18. Anfragen (ö.)**
- 18.1. Gehwegsanierungen/DB-Unterführung Sieglarer Straße
hier: Anfrage der Fraktion DIE FRAKTION vom 15. Juli 2022 **2022/0680**
- 18.2. Barrierefreie Markierungsarbeiten Fußgängerzone (TOP 17.04)
hier: Anfrage der SPD-Fraktion vom 25. August 2022
- 18.3. Kombiniertes Geh-/Radweg Mendener Straße
hier: Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 25. August 2022
- 18.4. Schadhafte Oberfläche Sommerdeich
hier: Anfrage der FPD-Fraktion vom 25. August 2022
- 18.5. Ortsumgehung Mondorf Süd
hier: Anfrage der FPD-Fraktion vom 25. August 2022
- 18.6. Baufortschritt Altenrather Straße
hier: Anfrage der Fraktion VOLKSABSTIMMUNG vom 25. August 2022

II. Nichtöffentlicher Teil

- | | | |
|------------|--|------------------|
| 21. | Auftrag für die Sanierung der Lüftungsanlage in der MZH
Helmholtzstraße | 2022/0797 |
| 22. | Auftrag für die Sanierung der Lüftungsanlage in der TH Matthias-
Langen-Straße | 2022/0798 |
| 23. | Auftrag für die Sanierung der Lüftungsanlage in der TH
Roncallistraße | 2022/0799 |
| 24. | Auftrag für die Sanierung der Lüftungsanlage in der TH
Asselbachstraße | 2022/0805 |
| 19. | Mitteilungen (n. ö.) | |
| 19.1. | Bürgerantrag Sanierung der Paul-Müller-Straße
hier: Duchfahrtverbot für Fahrzeuge über 2,8 t zulässiges
Gesamtgewicht
Originalunterlagen zu DS-Nr.2022/0490/1 | 2022/0619 |

20. Anfragen (n. ö.)

Herr Siegberg begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Sitzung legt die Verwaltung die nachstehenden Vorlagen als Nachtrag zur Sitzung vor:

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1	Teilnahme am Förderprogramm NRW für Hitzeaktionspläne hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 05. August 2022	2022/0770
----------	---	------------------

II. Nichtöffentlicher Teil

Hinweis:

Die Nachtragsvorlagen TOP 21-TOP 24 sind als ordentliche Tagesordnungspunkte vor TOP 19 (Mitteilungen n. ö.) einzureihen.

TOP 21	Auftrag für die Sanierung der Lüftungsanlage in der MZH Helmholzstraße	2022/0797
TOP 22	Auftrag für die Sanierung der Lüftungsanlage in der TH Matthias-Langen-Straße	2022/0798
TOP 23	Auftrag für die Sanierung der Lüftungsanlage in der TH Roncallistraße	2022/0799
TOP 24	Auftrag für die Sanierung der Lüftungsanlage in der TH Asselbachstraße	2022/0805

Die Tagesordnungspunkte 21 bis 24 sind als ordentliche nichtöffentliche Tagesordnungspunkte vor TOP 19 (Mitteilungen) zu behandeln.

Frau Blauen fragt nach, da es im Jugendhilfeausschuss einen Beschluss zur Sanierung des Stadtteilhauses FWH gegeben hat, welcher im Ausschuss für Mobilität und Bauwesen noch nicht vorgelegt wurde. Herr Schirmmacher klärt auf, dass die Formulierung in der Niederschrift des Jugendhilfeausschusses etwas unglücklich formuliert war. Schlussendlich soll es in die Haushaltsplanberatungen die im Ausschuss für Mobilität und Bauwesen stattfinden. Die Vorlage gibt es bereits und wird in der Sitzung zu den Haushaltsplanberatungen am 09.11.2022 vorgelegt.

Herr Schlesiger beantragt, dass der Tagesordnungspunkt 17.6 als ordentliche Tagesordnungspunkt behandelt wird.

Bedenken gegen die so geänderte Tagesordnung werden nicht geäußert. Die so geänderte Tagesordnung wird mit zwei Enthaltungen mehrheitlich beschlossen.

Protokoll:**I. Öffentlicher Teil**

TOP 1 Teilnahme am Förderprogramm NRW für Hitzeaktionspläne 2022/0770
hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 05. August 2022

Beschluss:

Die Verwaltung prüft bis zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz am 14. September den Antrag hinsichtlich der finanziellen und personellen Rahmenbedingungen und Förderbestimmungen, so dass der zuständige Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz über das weitere Vorgehen beraten und beschließen kann.

Abstimmungsergebnis: Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 2 PV-Anlagen auf städt. Neubauten 2022/0728

Frau Blauen fragt nach, ob alle städtischen Dächer in diesem Rahmen geprüft werden. Herr Damaschek und Herr Schirmmacher führen aus, dass bei bestehenden Objekten damals bereits Prüfungen stattgefunden haben. Sollten bei den damaligen Ergebnissen bereits Ergebnisse vorliegen, dass es sich selbst bei den ab dem 01.03.2023 geltenden Voraussetzungen nicht lohnen, werden diese nicht nochmal betrachtet. Bei Neubauten werden sukzessive die Möglichkeiten der PV-Installation mit betrachtet.

Herr Burgers fragt nach, ob bei weitergehenden Maßnahmen wie z. B. Parkplatzsanierungen oder Ähnliches aktiv darüber nachgedacht und berechnet wird, ob man diese Parkplätze (Schulparkplätze, Parkplätze für öffentliche Gebäude) komplett mit einem Ständerwerk überdecken (ohne Dach) könnte und dort PV-Anlagen zusätzlich installieren könnte. Herr Schirmmacher verneint dieses. Neben dem vermeintlichen energetischen Effekt resultieren daraus andere Probleme (Wartung und Unterhaltung).

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen beschließt, auf den neu zu errichtenden sowie den im Bau/Umbau befindlichen städt. Gebäuden, soweit möglich, PV-Anlagen vorzusehen. Des Weiteren wird für die in den letzten zwei Jahren fertiggestellten städt. Gebäude (insbesondere das Feuerwehrgerätehaus Altenrath) geprüft, wie und wann dort PV-Anlagen nachträglich installiert werden können.

Abstimmungsergebnis: Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 3 Klimaparkplätze schaffen 2022/0769
hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 05. August 2022

Herr Op't Eynde kündigt an, dass in einer der nächsten Sitzungen ein inhaltlich ähnlicher gelagerter Antrag nochmal gestellt wird, der sich auch nochmal mit der Thematik auseinandersetzen wird.

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 4 RadPendlerRouten im Rechtsrheinischen 2022/0744
hier: Bericht über den Stand in der Projektentwicklung und
Beschluss für die weiteren Planungen

Herr Schlesiger fragt nach, ob die Routen bereits festgelegt sind oder ob es dort noch Routenänderungen eingearbeitet werden können.

Herr Euler erläutert, dass die Trassenverläufe bereits damals nach gewissen Richtlinien untersucht worden sind. Diese Richtlinien so in der Machbarkeitsstudie festgelegt. Was jedoch eine Gestaltung von einem Netz angeht, ist die Verwaltung natürlich weiter offen. Es können jederzeit weitere Ergänzungen zur Haupttrasse vorgenommen werden, um das Netz weiter zu spannen. Die Machbarkeit müsste dann jedoch im Einzelnen geprüft werden.

Beschluss:

1. Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt den Sachstandsbericht zum Projekt RadPendlerRoute im Rechtsrheinischen zur Kenntnis.
2. Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen beauftragt die Verwaltung, die Planung für die Abschnitte in kommunaler Baulast an geeignete Fachbüros zu vergeben und die Planung der Abschnitte in Baulast des Landes zu unterstützen.
3. Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen beauftragt die Verwaltung, für die Abschnitte der RadPendlerRouten in Baulast des Landes, Abstimmungsgespräche mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW zu führen mit dem Ziel, Planungsvereinbarungen abzuschließen, um für die betreffenden Abschnitte den Prozess der Baurechtserlangung zu beschleunigen.

Abstimmungsergebnis: Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 5 Prüfung neuer Fahrradwege von Troisdorf-Spich nach Köln 2022/0559
hier: Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 19. Mai 2022

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 6 Jägerhof, Troisdorf-Altenrath 2022/0679
hier: Fahrradabstellanlage
Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 15. Juli 2022

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 7 Optimierung Verkehrssituation zwischen Frankfurter Straße und Siebengebirgsallee 2022/0670
hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 09. Juli 2022

Frau Blauen erkundigt sich nach dem Sachstand zur Beschaffung der Geschwindigkeitsanzeigetafeln und ob nicht an dieser Stelle eine Tafel zum Einsatz kommen könnte.

Herr Esch führt aus, dass aktuell die Ausschreibung für die Anzeigetafeln gefertigt wird. Die Verwaltung geht davon aus, dass sofern es keine Lieferverzögerung gibt, es dieses Jahr noch realisiert werden kann.

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 8 Abpollerung kombinierter Rad-/Gehweg Uferstraße 2022/0671
hier: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION 09. Juli 2022

Frau Blauen führt aus, dass aus Ihrer Sicht eine Abpollerung auf dem Grünstreifen zwischen Radweg und Straße erfolgen könnte.

Herr Esch korrigiert, dass die Verwaltung zunächst die falsche Straßenseite betrachtet habe und schlägt vor, dass statt Poller eventuell Büsche oder Hecken das geeignetere Mittel wären um der Situation vor Ort Abhilfe zu schaffen. Die Verwaltung wird Kontakt zum Straßenbaulastträger aufnehmen, sowie das Amt für Umwelt- und Klimaschutz einbeziehen um einen ansprechenden Weg zu finden, dass dort das Parken verhindert wird.

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen bittet die Verwaltung über die Maßnahmen weiter zu informieren (*evtl. auch Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz*).

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 9 Ausstattung und Nutzung der Deichwege in FWH 2022/0687
hier: Antrag der SPD Fraktion vom 22. Juli 2022

Herr Engel beantragt den Punkt mit der Verbesserung der Wegeoberfläche des Deichkronenweges in die Haushaltsplanberatungen zu vertagen und bittet die Verwaltung in dem Rahmen die Kosten für die Instandsetzung der Oberfläche darzustellen.

Herr Esch betont, dass es sich um eine Hochwasserschutzanlage handelt und die freizeitliche Nutzung lediglich toleriert wird. Bei der jährlichen Deichschau wird immer wieder festgestellt, dass die Abkürzungswege, die durch die Nutzung der Öffentlichkeit dort entstehen, zu Problemen führen können, wenn es zu einem Hochwasserereignis kommt. Der

Oberflächenbelag für den Deichkronenweg muss durch die Untere Wasserbehörde und der Bezirksregierung grundsätzlich genehmigt werden. Es ist weiter zu beachten, dass für die Instandsetzung der Wegeoberfläche Kosten anfallen – der Nutzen und die Nutzungsdauer ist dem gegenüberzustellen.

Herr Schlesiger fragt nach, wem der Deichverband gehört. Der Deichverband hat ein Mitglied und das ist die Stadt Troisdorf. Herr Esch erläutert, dass der Deich dem Deichverband gehört. Alle Kosten und Reparaturen die dort anfallen werden von den Mitgliedern getragen. Da es nur ein Mitglied gibt, landen die Kosten tatsächlich immer bei der Stadt Troisdorf, aber Eigentümer ist der Deichverband.

Herr Zeidler fügt noch hinzu, dass der Deich nicht nur auf Troisdorfer Seite, sondern auch auf St. Augustiner Seite verläuft und dieser Abschnitt ist vor einigen Jahren asphaltiert worden. Er geht davon aus, dass der Deichverband dort etwas mitzureden hatte bzw. dem zugestimmt hat. Herr Esch entgegnet, dass der Deichverband nur auf Troisdorfer Stadtgebiet fungiert.

Herr Engel schlägt vor, weiterhin bei der Vertagung zu bleiben, dann kann die Verwaltung schriftlich die Problematik aufgreifen und bei der Darstellung der Kosten wird man wahrscheinlich nochmal anders drüber nachdenken müssen. Herr Engel kommt nochmal auf den dritten Punkt des Antrages, nämlich der Trennung der Fußgänger*innen und Radfahrer*innen, zu sprechen und schlägt vor, dass die Verwaltung in Kooperation mit dem Deichverband prüft, ob es möglich ist an geeigneter Stelle ein Hinweisschild aufzustellen mit dem Apell der gegenseitigen Rücksichtnahme Eventuell würde dies im Sinne der Senioren*innen zur Milderung der Konflikte beitragen.

Frau Blauen stellt die Frage ob es Möglichkeiten gibt dafür zu sorgen, dass die Leute auf den beschriebenen Wegen bleiben. Herr Esch verneint dies und führt aus, dass dies in der Vergangenheit schon öfter diskutiert wurde. Je mehr Leute den Weg nutzen umso höher ist auch die Frequenz der Nutzung außerhalb der erlaubten Bereiche.

Herr Burgers fragt nach, ob es für den Deichverband (Privaten) statthaft ist das Radfahren dort zu verbieten. Herr Schirrmacher erläutert, dass dies statthaft wäre, dann würden alle Schilder, von denen auch Herr Schlesiger gesprochen hat demontiert. Das Resultat wäre jedoch, dass die Leute trotzdem fahren, auch ohne Schilder und dann müsste das Fehlverhalten geahndet werden. Da stellt sich die Frage wer dies tun soll. Man kann nur daran appellieren, die Probleme entstehen immer, weil die Leute sich nicht rechtskonform verhalten. Die Möglichkeiten zur Ahndung sind limitiert.

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Ausführungen des Deichverbandes „Untere Sieg“ sowie der Verwaltung zur Kenntnis. Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen vertagt den Punkt zur Verbesserung der Wegeoberfläche in die Haushaltsplanberatungen mit der Maßgabe, dass die Verwaltung die Problematik nochmal schriftlich erläutert und die Kosten für eine mögliche Instandsetzung der Oberfläche darstellt. Ebenso wird die Verwaltung beauftragt gemeinsam mit dem Deichverband zu prüfen ob eine Beschilderung möglich ist.

Abstimmungsergebnis: Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 10 Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW vom 08. Mai 2022 2022/0490/1
hier: Sanierung der Paul-Müller-Straße 1-21/Durchfahrtsverbot für
Fahrzeuge über 2,8 Tonnen zulässiges Gesamtgewicht

Frau Blauen führt aus, dass die Sanierung der Straße zwingend erforderlich ist. Aus diesem Grund bittet Frau Blauen den Beschluss in zwei Teile zu untergliedern. Die Sperrung der Straße soll abgelehnt werden und die Sanierung der Straße soll in die Haushaltsplanberatungen aufgenommen werden.

Herr Esch erläutert, das nächstes Jahr die Planungen beginnen und der Ausbau in 2024 durchgeführt werden soll. Die Sanierungsbedürftigkeit wird von der Verwaltung ebenso gesehen.

Herr Tüttenberg betont, dass bei einem Ausbau davon auszugehen ist, dass diese in einen Zustand ihrer Tragfähigkeit versetzt wird, dass dort auch gewerbliche Fahrzeuge zwischen 2,8 und 7,5 Tonnen fahren könnten ohne die Straße dadurch zu beschädigen.

Herr Esch erläutert, dass es eine Belastungsklasse geben wird, die die Belastungen dort aushält. Auch der jetzige Aufbau der Straße sollte diese Belastungen tolerieren. Jedoch ist zu vermuten, da die Schäden auch in den Gehwegbereichen auftauchen, wo kein Schwerlastverkehr fährt, dass etwas mit dem Untergrund nicht mehr in Ordnung ist.

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen lehnt den beigefügten Bürgerantrag ab. Der Bürger wird darüber in Kenntnis gesetzt, dass demnächst eine Sanierung ansteht (*Straßen- und Wegkonzept – Ausbau 2024*).

Abstimmungsergebnis: Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 11 Verkehrssituation zwischen Landgrafenstraße und Agnesstraße 2022/0688
in Oberlar
hier: Antrag der SPD Fraktion vom 25. Juli 2022

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen beauftragt die Verwaltung mit der Prüfung des Antrages und Mitteilung des Ergebnisses in einer der nächsten Sitzungen.

Abstimmungsergebnis: Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 12 Aufbringung eines Fußgängerüberweges am Busbahnhof in 2022/0637
Troisdorf-Spich
hier: Antrag der CDU Fraktion vom 27. Juni 2022

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen beauftragt die Verwaltung mit der Prüfung des Antrages und der Mitteilung des Ergebnisses in einer der nächsten Sitzungen.

Abstimmungsergebnis: Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 13 Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW des Bürgerforums Troisdorf 2022/0524/1
vom 15. November 2020

hier: Einrichtung von Anwohnerparkplätzen in der Kriegsdorfer
Straße in Troisdorf-Spich

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen lehnt den Antrag aus den in der Sachdarstellung genannten Gründen ab.

Abstimmungsergebnis: Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 14 Kriegsdorfer Straße, Troisdorf-Spich 2022/0525/1
hier: Verminderung des Busverkehrs
Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW des Bürgerforums Troisdorf
vom 14. November 2020

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen lehnt den Bürgerantrag des Bürgerforum Troisdorf vom 14. November 2020 aus den in der Sachdarstellung aufgeführten Gründen ab.

Abstimmungsergebnis: Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 15 Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW des Bürgerforums Troisdorf 2022/0531/1
vom 07. Januar 2021
hier: Entfernung der Leitplanke zwischen Jupiterstraße und
Niederkasseler Straße in Troisdorf-Spich

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen beauftragt die Verwaltung eine Stellungnahme vom Landesbetrieb Straßen NRW einzuholen und diese in einer der nächsten Sitzungen vorzustellen.

Abstimmungsergebnis: Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 16 Sachstandsberichte zum Genehmigungsverfahren Oberste Fahr 2022/0653
/ Discholls
hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 01. Juli 2022

Beschluss:

Die Verwaltung berichtet im Ausschusses für Mobilität und Bauwesen schriftlich über den jeweils neuen Sachstand des Genehmigungsverfahrens zur Sanierung der Balkenwehre an den Altarmen Oberste Fahr und Diescholl.

Abstimmungsergebnis: Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 17 Mitteilungen (ö.)

TOP 17.1 A59-Brücke mit Rad-/Fußweg 2021/1150/2

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

TOP 17.2 Ausbau S 13 2022/0648
hier: Aktuelle und künftige Entwicklungen

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

TOP 17.3 Neubau Bundesautobahn BAB 553 Rheinspange 2022/0759
Hier: Mitteilung über den Beschluss des Ausschusses für
Stadtentwicklung und Denkmalschutz vom 18.08.2022

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

TOP 17.4 Barrierefreie Markierungsarbeiten FGZ 2022/0782

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

TOP 17.5 Einspeisestelle Weihnachtliche Illumination FGZ-Kölner Str. 2022/0781

Herr Op't Eynde möchte gerne wissen, ob die Verwaltung beziehungsweise der Abwasserbetrieb hier mit dem Landschaftsarchitekten, der die Planung der Fußgängerzone mitgeplant hat, auch die Objekte, die da dort jetzt platziert werden sollen, gestalterisch abgestimmt worden sind oder ob da angedacht ist, dass die Gestaltungsform der Einspeisestellen gestalterisch der der Beleuchtung folgen würden.

Stellungnahme der Verwaltung:

Seitens des Abwasserbetriebes wurde die Gestaltung nicht explizit mit dem Landschaftsarchitekten abgestimmt. Die Masten erhalten jedoch den gleichen Anstrich wie die übrigen Einrichtungen (Mülleimer, Fahrradbügel, Beleuchtung).

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

TOP 17.6 Freigabe des Hans-Jaax-Platzes für den Fahrradverkehr 2022/0331/2
hier: Antrag der Fraktion Die LINKE vom 30. März 2022

Wird als Ordentliche Tagesordnungspunkt nach TOP 16 behandelt

Herr Schlesiger betont nochmal, dass der Standort für die Leihräder des RSVG-Bike dort nicht gut ist. Er bemängelt, dass die Station nicht gut zu finden ist und außerdem nicht mit dem Fahrrad angefahren werden darf. Dementsprechend beantragt Herr Schlesiger, dass die Verwaltung prüft, ob es einen alternativen Standort in Bahnhofsnähe gibt, der mit dem Fahrrad anfahrbar ist. Der Vorschlag wäre die Station auf die andere Straßenseite zum ZOB zu platzieren.

Frau Blauen bekräftigt dies noch mal und unterstreicht, dass die Stationen nur Sinn machen, wenn diese auch sichtbar sind und das trifft in diesem Falle nicht zu. Mal abgesehen davon, dass man das Fahrrad dahinschieben muss und man eigentlich erwarten sollte, wie bei einem PKW-Parkplatz auch, dass man den Parkplatz anfahren kann, bittet Frau Blauen den Prüfantrag ernst zu nehmen und mit einer hohen Priorität angesehen werden sollte. Es ist gewollt, dass die Leute umsteigen, also müssen wir denen schnell ein attraktives Angebot machen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen beauftragt die Verwaltung zu prüfen welche alternativen Standorte in Bahnhofsnähe, welche mit dem Fahrrad anfahrbar sind, in Frage kommen. Die Verwaltung wird beauftragt diese dem Ausschuss in einer der nächsten Sitzungen vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Ja 21 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 18 Anfragen (ö.)

TOP 18.1 Gehwegsanierungen/DB-Unterführung Sieglarer Straße 2022/0680
hier: Anfrage der Fraktion DIE FRAKTION vom 15. Juli 2022

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Bauwesen nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

TOP 18.2 Barrierefreie Markierungsarbeiten Fußgängerzone (TOP 17.04)
hier: Anfrage der SPD-Fraktion vom 25. August 2022

Frau Meinel merkt zu TOP 17.04 an, dass bei allem Respekt der Senioren*innen die barrierefreien Markierungsarbeiten optisch nicht sehr ansprechend gestaltet sind. Dem Mitteilungstext ist zu entnehmen, dass die Verwaltung beabsichtigt die Noppenbahnen zu installieren. Es liest sich so, als würde die Verwaltung von der Politik noch eine Rückmeldung haben wollen wie die Gestaltung auszusehen hat.

Stellungnahme der Verwaltung:

Herr Esch erläutert, dass die Verwaltung immer einen Kompromiss sucht um allen gerecht zu werden. Gewisse Dinge wurden bereits abgelehnt, beispielsweise die optische Hervorhebung der Rinnenführung, da sich diese Maßnahme durch die gesamte Fußgängerzone erstrecken würde. Hingegen hat sich die Verwaltung bereit erklärt in zwei

Bereichen wo das 6%-Gefälle vorliegt die Noppenbahnen zu installieren, wohlweislich, dass dort Kritik bei der Verwaltung eingehen wird.

TOP 18.3 Kombiniertes Geh-/Radweg Mendener Straße

hier: Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 25. August 2022

Herr Schlesiger fragt nach warum der kombinierte Geh- und Radweg (Zeichen 240 StVO) auf der Mendener Straße geändert wurde auf das Verkehrszeichen Fußweg (Zeichen 239 StVO) mit dem Zusatzschild ‚Radfahrer frei‘. Welchen Hintergrund hat diese Veränderung und ist die noch für weitere kombinierte Geh- und Radwege im Stadtgebiet vorgesehen?

Stellungnahme der Verwaltung:

Dies war ein Beschluss der Unfallkommission. Für eine Benutzungspflicht des Radweges besteht keine Grundlage. Daher wurde hier dem Radfahrer freigestellt, den Radweg zu nutzen oder die Fahrbahn. Aufgrund der zahlreichen stark frequentierten Einfahrten im Bereich der Geschäftszeile Mendener Straße und dem hohen Fußgängeraufkommen, ist es nicht zu vertreten, den Radverkehr verpflichtend hier zu führen.

TOP 18.4 Schadhafte Oberfläche Sommerdeich

hier: Anfrage der FPD-Fraktion vom 25. August 2022

Herr Thalmann fragt nach, wann die Ertüchtigung der schadhaften Oberfläche auf dem Sommerdeich nochmal durchgeführt wird.

Stellungnahme der Verwaltung:

Aufgrund der sehr angespannten Personalsituation im Amt 66.1 ist eine Ausführung aktuell nicht absehbar.

TOP 18.5 Ortsumgehung Mondorf Süd

hier: Anfrage der FPD-Fraktion vom 25. August 2022

Herr Thalmann fragt nach, welchen Sachstand die Verwaltung in Bezug auf das Klageverfahren eines Troisdorfer Bürgers hat und welche Einflussmöglichkeiten die Stadt noch hat um zu verhindern, dass dieser Teil der Ortsumgehung gar nicht erst gebaut wird bzw. dass dieser Zustand nicht eintritt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Nach Aussage der Stadt Niederkassel ist eine Klage eingegangen. Die Städte wurden dazu aber nicht geladen. Im November wird ein mündlicher Verhandlungstermin stattfinden.

TOP 18.6 Baufortschritt Altenrather Straße

hier: Anfrage der Fraktion VOLKSABSTIMMUNG vom 25.
August 2022

Herr Reh erkundigt sich nach dem Baufortschritt der Altenrather Straße. Liegt der Bau der Straße im Plan und wann ist mit der Fertigstellung zu rechnen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Seitens der Bauleitung der Ver- und Entsorgungsträger wurde der Verwaltung mitgeteilt, dass die Arbeiten planmäßig verlaufen und „in jedem Fall dieses Jahr fertiggestellt“ sein werden. Im Anschluss (Anfang 2023) erfolgt der Straßenausbau seitens der Stadt Troisdorf und wird voraussichtlich bis Herbst 2023 andauern.

Christian Sieberg
Vorsitzender

Arnd Burgers
Ausschussmitglied

Tanja Meis
Schriftführung

